

An die Förderinnen und Förderer
des VS-Kongresses »Literatur unter Strom«



21. Januar 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,


es ist soweit! In wenigen Wochen feiern wir auf dem Bundeskongress in Aschaffenburg das 50. Jubiläum unseres Verbandes, vom 14. bis zum 16. Februar 2019 in der schönen Stadt Aschaffenburg. Erstmals seit 2005 haben wir es wieder geschafft, ein solches Projekt zu stemmen. Dafür ist vielen zu danken – den unermüdlichen Kolleginnen und Kollegen im Bundesvorstand und anderen Mitgliedern des VS, unserem Geschäftsführer Valentin Döring, dem stellvertretenden Vorsitzenden der ver.di Frank Werneke, der Walter-Hesselbach-Stiftung und dem BKM unter Frau Staatsministerin Grütters und anderen mehr. Aber ohne das Kulturwerk wäre das Vorhaben nicht durchführbar gewesen. Deshalb ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spender für die kontinuierliche Unterstützung. Sie hat uns nicht nur die notwendige finanzielle Grundlage zur Verfügung gestellt, sondern bedeutet auch Bestätigung und Ansporn für unsere Arbeit.

Neben dem Kongress haben wir uns im letzten Jahr natürlich auch noch um andere Dinge gekümmert; darüber habe ich Ihnen bereits in meinem Brief zum Jahresende berichtet, der Sie hoffentlich alle erreicht hat (anhängend).

Heute möchte ich Sie einladen, einen Spaziergang über die Homepage des Kongresses zu machen [\[LINK\]](#), der dort bereits virtuell Gestalt annimmt. Man findet dort das Programm, Grußworte von Frau Grütters bis Konstantin Wecker und Elfriede Jelinek sowie eine Zeitreise durch die Geschichte des VS. Es gibt Debattenbeiträge zum Schreiben im Internet, Hinweise darauf, was Aschaffenburg mit Brentano zu tun hat, und dass wir einen Poetry Slam mit dem Motto »Big Brother is Watching You« an den Anfang unserer Festlichkeiten gesetzt haben. Bei den Lesungen wechseln sich klassische preisgekrönte Autorinnen und Autoren ab mit jüngeren, die sich mit ihren Publikationen gerne und selbstverständlich auch im Internet bewegen. Das Schreiben in Zeiten der Digitalisierung wird auf einem hochkarätig besetzten Podium beleuchtet. In Diskussionen zwischen Alt und Jung wird sich herauschälen, wie man die wertvolle Tradition des Verbands als Ressource für die Zukunft nutzen kann und was sich vielleicht auch ändern muss, damit der Verband zukunftsfähig bleibt.

Vielleicht habe ich ja bei dem einen oder der anderen von Ihnen die Lust geweckt, auch leibhaftig nach Aschaffenburg zu kommen und an dem Kongress teilzunehmen. Das wäre schön, ich würde mich freuen!

Noch einmal herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!


Ihre Eva Leipprand
Vorsitzende



VS – Verband
deutscher Schriftstellerinnen
und Schriftsteller in ver.di
Paula-Thiede-Ufer 10
D 10179 Berlin
TEL +49 (30) 6956-2327
FAX +49 (30) 6956-3656
e-Mail vs@verdi.de
<http://vs.verdi.de>
Konto
Hessische Landesbank
SWIFT: HELADEFXXX
IBAN: DE1650050000082000019